



## **Fachbereich Wirtschaftsinformatik**

### **Anforderungen und Bewertungskriterien für die Präsentationsprüfung**

#### **1. Themenfindung und Beratung**

- Es sind vier Prüfungsthemen in Absprache mit dem Fachlehrer zu erarbeiten. Die Themen entstammen verschiedenen Lehrplaninhalten der Jahrgangsstufen 1 und 2 und dürfen von dem Schüler/der Schülerin nicht zuvor als GFS verwendet worden sein.
- Die Themen müssen so gewählt werden, dass eine selbständige Bearbeitung gewährleistet ist. Sie können über den behandelten Unterrichtsstoff hinausgehen.
- Der Schüler/die Schülerin reicht schriftlich (Formblatt) zu jedem Thema eine Gliederung ein.
- Die 4 Themen mit Gliederung werden dem Fachausschussvorsitzenden zur Auswahl vorgelegt. Er wählt daraus das Thema für die Prüfung aus.
- Nach der Auswahl des Themas ist eine weitere Beratung des Schülers/der Schülerin durch den Fachlehrer nur bei technischen Fragen zulässig, nicht jedoch in inhaltlicher Hinsicht.

#### **2. Ablauf der Prüfung**

- Die Dauer der Prüfung beträgt 20 Minuten.
- Die Prüfung beginnt mit der Präsentation. Dabei handelt es sich um einen vom Prüfling vorbereiteten, medienunterstützten, zusammenhängenden Vortrag von 10 Minuten. In die Präsentation wird in der Regel nur bei Überschreitung des zeitlichen Rahmens eingegriffen. Schriftliche Aufzeichnungen sind erlaubt (z.B. Karteikarten, Handzettel).
- Zu Beginn der Prüfung hat der Prüfling jedem Kommissionsmitglied eine Tischvorlage auszuhändigen. Diese enthält die Gliederung der Präsentation und je nach Thema Programmlistings, das Literaturverzeichnis und die schriftliche Versicherung, dass der Prüfling die Präsentation selbständig angefertigt hat.
- Das folgende Prüfungsgespräch dauert 10 Minuten. In ihm sollte der Prüfling seine fachliche Kompetenz durch vertiefende Rückfragen vorstellen und zeigen, dass er die dargestellten Sachverhalte und Zusammenhänge verstanden hat. Das Thema wird ausgeweitet mit kontextbezogenen Fragen aus anderen Lehrplaninhalten. Auch eine Diskussion über die eingesetzten Methoden, Medien und Quellen ist denkbar.

### **3. Bewertungskriterien**

Die Prüfung muss als Gesamtleistung gewürdigt werden. Bewertet werden Inhalt und Form der Präsentation und das Prüfungsgespräch (Kolloquium).

#### **3.1 Präsentation**

- Themenadäquate Auswahl und Aufbereitung des Materials
- Qualität und Quantität der Recherche, Quellen, Zitiertechnik
- Erläuterung von Sachverhalten und Erklärung von Zusammenhängen
- Klare Strukturierung der Präsentation
- Angemessene sprachliche Gestaltung
- Sinnvoller Medieneinsatz
- Angepasste Zeiteinteilung, angemessene Körpersprache und Blickkontakt

#### **3.2 Beurteilungskriterien für das Prüfungsgespräch (Kolloquium):**

- Alle Inhalte der Präsentation können erläutert werden, insbesondere hinsichtlich der verwendeten Fachbegriffe und der dargestellten Zusammenhänge
- Weitergehende Auseinandersetzung mit dem erarbeiteten Thema, Vertiefung
- Auch weitergehende Fragestellungen, die sich nicht nur auf das Sachgebiet der Präsentation beschränken, sondern sich auf andere Lehrplaninhalte der Jahrgangsstufe 1 und 2 beziehen, können beantwortet werden
- Reflexion über die Präsentation: z.B. Begründung der Medienauswahl, Methoden und Inhalte

### **4. Wahl der Medien**

Der Medieneinsatz muss im Hinblick auf das Thema angemessen, sinnvoll und begründbar sein.

Im Fach Wirtschaftsinformatik bieten sich die Medien an, die auch im Unterricht hauptsächlich zum Einsatz kamen (PC bzw. Notebook, Schulnetz, Beamer).